



Bürgerbüro in Übergangsquartier

Container im Schlosshof ab 11. Mai in Betrieb / Vom 6. bis 9. Mai geschlossen

FULDA (jo). Genau 20 Jahre nach dem Start des Bürgerbüros der Stadt Fulda als serviceorientiertem zentralen Anlaufpunkt für alle Anliegen der Bürgerinnen und Bürger beginnt jetzt ein Umbau der Räume. Wie bereits Ende vergangenen Jahres berichtet (Stadtseiten vom 10. Dezember 2019), soll das Bürgerbüro runderneuert und modernisiert werden. Jetzt steht zunächst der vorübergehende Umzug in Container an. Die Bauzeit soll rund ein halbes Jahr betragen.

Bereits in der vergangenen Woche wurden die Leihcontainer angeliefert und im seit einigen Wochen fertig renovierten Schlosshof aufgebaut. Der Aufbau der Containerelemente geht in dieser Woche weiter, anschließend folgt der Innenausbau inklusive Elektroinstallationen, Schreinerarbeiten, Rampenaufbau etc. Der eigentliche Umzug des Bürgerbüros soll dann von Mittwoch, 6. Mai, bis Freitag, 8. Mai, erfolgen. In der Zeit vom 6. bis 9. Mai ist das Bürgerbüro geschlossen. Lediglich für wichtige und dringende Notfälle wird ein Notservice nach telefonischer Terminvereinbarung unter (0661) 102-1111 aufrechterhalten.

Wartebereich wird in Zelt verlegt

Der Echtbetrieb in den Bürocontainern startet am Montag, 11. Mai. Zu erreichen sind die Container im Schlosshof entweder über den Torbogen aus Richtung Heertorplatz/Schlossstraße oder über den Durchgang



Im Innenhof des Stadtschlusses stehen bereits die Container, in denen das Bürgerbüro ab 11. Mai für die Umbauzeit von rund sechs Monaten zu finden sein wird. Foto: Stadt Fulda

aus Richtung Ehrenhof/Bonifatiusplatz.

In den Bürocontainern werden eine zentrale Information, sechs Arbeitsplätze sowie die Urkundenstelle und ein Ausgabeschalter untergebracht sein.

Die Container sind mit den bisherigen Räumlichkeiten des Bürgerbüros verbunden. Alle anderen Sachgebiete des Bürgerbüros, wie zum Beispiel das Standesamt, bleiben somit weiter-

hin über den Zugang im Container barrierefrei erreichbar.

Der Wartebereich wird bis auf Weiteres vor die Container in ein Zelt verlegt – mit Sichtkontakt zum elektronischen Aufrufsystem. Wegen der engeren Platzverhältnisse im Innern der Container können so die angesichts der Corona-Pandemie nötigen Sicherheitsabstände gewährleistet werden.

GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN

Im Bürgerbüro der Stadt Fulda können Termine zu den Öffnungszeiten (siehe unten) nur nach vorheriger Terminvereinbarung online oder telefonisch unter (0661) 102-1111 bearbeitet werden.

Zur Einhaltung von Abstandsregelungen sind Termine weiterhin nur eingeschränkt verfügbar. Bitte beschränken Sie die Anzahl der Vorgesprochenen auf das Erforderliche.

Bitte tragen Sie zu Ihrem Besuch im Bürgerbüro einen Mund-Nasen-Schutz!

Die Ausgabe von Ausweisdokumenten, Müllsäcken, Lilientälern, Hundekotbeutel, Urkunden der Urkundenstelle sowie die Annahme und Ausgabe von Bestattungsunterlagen und weiteren Dokumenten des

Standesamts ist während der Öffnungszeiten ohne Terminvereinbarung am Ausgabefenster möglich.

Bitte beachten Sie die Ausschilderung!

Montag, Dienstag, Donnerstag:

8 bis 12.30 Uhr, und 13.30 bis 18 Uhr

Mittwoch:

8 bis 12 Uhr

Freitag:

8 bis 15 Uhr

Samstag:

9 bis 12 Uhr

Telefonischer Bürgerservice:

Montag bis Donnerstag:

8 bis 17 Uhr

Freitag:

8 bis 15 Uhr

Stadtradeln diesmal ohne Teams

FULDA (hm/jo). Bereits zum fünften Mal ist die Stadt Fulda bei der bundesweiten Mitmachaktion „Stadtradeln“ mit von der Partie. Jedoch muss das Event in diesem Jahr aufgrund der bekannten Beschränkungen wegen der Corona-Pandemie in einer reduzierten Form stattfinden. Der Aktionszeitraum ist diesmal vom 18. Juni bis 8. Juli. Online-Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Gemeinschaftstouren sowie die Rad-Teambildung sind in diesem Jahr leider tabu. Doch individuelles Radfahren als Zeichen für den Klimaschutz ist natürlich möglich. Vom 18. Juni bis 8. Juli gilt es, möglichst viele Kilometer mit dem Rad zu sammeln. Dabei wird jeder Kilometer gezählt, der auf Alltagswegen – dienstlich auch oder in der Freizeit – innerhalb oder außerhalb von Fulda mit dem Rad zurückgelegt wird.

Im vergangenen Jahr hatten rund 720 Teilnehmenden und 41 Teams des Wettbewerbs mehr als 143 700 Kilometer erradelt.

Teilnehmen können alle Personen, die in Fulda leben oder arbeiten, eine Schule beziehungsweise die Hochschule in Fulda besuchen oder einem Verein angehören, der in Fulda ansässig ist. Und auch diesmal gibt es einen zusätzlichen Anreiz: Unter allen aktiven Teilnehmenden des Wettbewerbs wird nach dem 8. Juli ein Gutschein für ein Pedelec/E-Bike in Höhe von 1000 Euro verlost.

Unter der Web-Adresse: www.stadtradeln.de/fulda kann sich ab sofort jeder individuell anmelden und die im Wettbewerbszeitraum geadelten Kilometer dann dort eintragen.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Amtliche Bekanntmachung

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt für die Gesamtsanierung der Bonifatiuschule in Fulda eine Aufzugsanlage aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/6658 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt Aluminiumfenster für die Turnhalle der Rabanus-Maurus-Schule in Fulda aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/6634 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt die Lieferung und Installation eines Projektionsystems für das Planetarium des Vonderau Museums in Fulda aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/6674 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Hinweis auf öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A § 3

Der Magistrat der Stadt Fulda, Vergabestelle, Palais Altenstein, Zimmer B 211, Schlossstraße 4 – 6, 36037 Fulda, Telefon (0661) 102-1115, Telefax (0661) 102-2117 schreibt für die Kita Edelzell die Gestellung eines Mietcontainers aus. Der vollständige Text wird in der HAD mit der Referenznummer 16/6672 veröffentlicht. Die zugehörigen Vergabeunterlagen können dort kostenfrei heruntergeladen werden.

Ortsbeiratssitzung

Mittwoch, 29.04.2020, 19:00 Uhr, Bürgerhaus Istergiesel, Sitzung des Ortsbeirates Istergiesel

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung des letzten Protokolls
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Anträge zum Haushalt 2021
4. Anträge und Anfragen

Wolfgang Bilz, Ortsvorsteher

Ortsbeiratssitzung

Mittwoch, 29.04.2020, 19:30 Uhr, Bürgerhaus Lüdermünd, Sitzung des Ortsbeirates Lüdermünd

Tagesordnung

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Informationen zum Baufortschritt der Bushaltestelle
3. Veranstaltungsplan 2020
4. Verwendung der Kulturmittel 2020
5. Informationen zu Wahlen 2021
6. Haushaltsanträge für 2021
7. Anträge/Anfragen

Versammlungsaufgaben wegen der Corona-Pandemie sind einzuhalten.

Thomas Schmitt, Ortsvorsteher

Ortsbeiratssitzung

Dienstag, 12.05.2020, 19:00 Uhr, im großen Saal der Grillenburg, Sitzung des Ortsbeirates Lehnerz

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Beschluss der Tagesordnung
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Burgfest 2020
4. Weitere Jahresplanung 2020
5. Grillenburg
6. Anträge und Anfragen
7. Verschiedenes

Stefan Euler, Ortsvorsteher



Gegenseitiges Kennenlernen

Seinen „Antrittsbesuch“ im Stadtschlösschen hat der neue IHK-Hauptgeschäftsführer Michael Konow (links) zu seinem ersten Austausch mit Oberbürgermeister Dr. Heiko Wingenfeld (rechts) genutzt. Im Mittelpunkt des Gesprächs, an dem auch Konows Vorgänger Stefan Schunck (Mitte) teilnahm, standen natürlich die Folgen der Corona-Pandemie, aber beispielsweise auch langfris-

tige strategische Überlegungen für eine stärker international ausgerichtete Fuldaer Wirtschaft. Damit sich Konow, der zuletzt in der Handelskammer Hamburg tätig war, in der Region einleben könne, überreichte der OB einen Fulda-Bildband. Das Dankeschön für das langjährige Wirken Schuncks wollte sich der OB für Schuncks offizielle Verabschiedung aufheben. / Foto: Stadt Fulda